



METALSHOP.DE PRÄSENTIERT



EUR 1,20
FÜR 0,5 LITER



7.-10. AUGUST 2013

FESTUNG JOSEFOV, TSCHECHIEN

- ANTHRAX * CARCASS**
BEHEMOTH * IN FLAMES
MESHUGGAH * OPETH
ABORYM * AMORPHIS * ANTROPOFAGUS
AS I LAY DYING * ATARI TEENAGE RIOT
BENEDICTION * BORKNAGAR * CARPATHIAN FOREST
CLAWFINGER * COFFINS * CONTRASTIC
CRUSHING CASPARS * CULT OF LUNA * DRL
DECREPITH BIRTH * DOWNSET * DR. LIVING DEAD
DYING FETUS * ENTOMBED * ENSIFERUM
FEAR FACTORY * HATEBREED * ILSAHN
LEPROUS * MADBALL * MAGRUDERGRIND
MARDUK * MISANTHROPE * NACHTMYSTIUM
NOVEMBERS DOOM * OCTOBER FILE * OVERKILL
PRIMORDIAL * ROTTEN SOUND * SATURNUS
SOLEFALD * SUFFOCATION * SYLOSIS * TRIVIUM
VREID * WHITECHAPEL

4 TAGE * 3 STAGES
80 BANDS

4-TAGESTICKETS AB 71,30 EURO

AUF SCANTICKETS.DE (PRINT@HOME) UND CHILLHOUSE.DE (VERSAND) + FILIALEN
BERLIN/SACHS/THÜR SOWIE BEI NUCLEAR BLAST, METALTIX.COM UND IN ALLEN REGIONAL
BEKANNTEN VVK-STELLEN IN DE/AT/CH

CAMPINGPLATZ ÖFFNET AM MITTWOCH 07. AUGUST 12:00 UHR

FESTIVALSTART AM MITTWOCH 07. AUGUST 17:00 UHR

KOSTENLOSES CAMPING & PARKEN | BEWACHTER CAMPINGPLATZ

HORROR KINO | NATURTRIBÜNE MIT BLICK AUF BEIDE STAGES | RIESIGER METALMARKT
GROSSE AUSWAHL AN SPEISEN | 5 PREMIUM CZ-BIERSORTEN AB € 1,20 JE 0,5 LITER
ERHÄLTICH | UNTERIRDISCHES LABYRINTH-TUNNELSYSTEM MIT 45 KM GESAMTLÄNGE,
VON JOSEPH II 1780 - 1787 ERBAUT UM DIE EINWOHNER GEGEN DIE INVASION PREUSSENS ZU
SCHÜTZEN, DIESE SEHENSWERTE LOCATION IST NUR 10 MIN.
VOM FESTIVALGELÄNDE ENTFERNT

ANREISE, BUSTOUREN UND WEITERE INFOS AUF

WWW.BRUTALASSAULT.DE

LIKE US WWW.FACEBOOK.DE/BRUTALASSAULTDE

voreilig? Im Falle von **Camerata** Mediolanense (deutsch: „Kammerchor Mailand“) unbedingt, denn wer sie erst in diesem Jahr anlässlich ihres WGT-Konzerts kennengelernt hat oder aus reiner Neugier den Testkauf ihres neuen Albums wagt, wird sich freuen, auch die früheren Werke des Ensembles wieder erwerben zu können. Erschienen zwischen den Jahren 1994 bis 1999, enthalten sie genau das, was ein paar ruhige Stunden bei Wein, Kerzenschein und schöngeistiger Literatur abrundet: einnehmenden Gesang (mal solo, mal als Duett oder im Chor, ruhig und tief, klassisch, manchmal gar stakkatoartig), atmosphärische Keyboardmelodien (mal getragen, mal verspielt), Trommeln (nicht selten martialisch, aber auch mal mittelalterlich) und Abwechslung. Eben all das, was man gemeinhin gern als Neo Folk oder auch Neo-Klassik bezeichnet. Und das auf hohem Niveau, denn nicht nur die Vorliebe für alte Texte ist unverkennbar, sondern auch die Professionalität, mit welcher **Camerata Mediolanense** schon damals zu Werke gingen. Ja, diese Wiederveröffentlichung war eine gute Entscheidung, und das nicht zuletzt wegen Stücken wie *Eroi*, *Guillotine*, *Taberna* oder der wirklich wunderschönen Version von *Lili Marleen!*
Doreen Kruse

Bekannte und doch fremde Klangwelten: Eine Reise durch das Leben beschreibt das siebenköpfige Ensemble auf seinem zweiten offiziellen Album. Von der Geburt (*Once Upon a Time*) und unbeschwerten Jugend (*Destiny of Freedom*) über schreckliche Erfahrungen (*Watch Over You*) bis zum unausweichlichen Ende (*Final Time*) entföhrt das Gespinn unter der technischen Leitung von Frank Bornemann in eine bekannte und doch fremde Welt. Denn musikalisch sind **Eclipse Sol-Air** kaum mit anderen Bands zu vergleichen. Die Grundrichtung ist Prog Rock, allerdings gehören Instrumente wie Flöte oder Violine bei der deutsch-französischen Gruppe zum festen Inventar. Das Genre Metal wird ebenso gestreift, wie melancholische Passagen ihren Platz haben. Die Texte sind in vier Sprachen verfasst, was den Kompositionen einen weiteren Exotentouch verleiht. Damit fällt das Septett nicht unbedingt in die Easy Listening-Abteilung. Wer Musik aber als Entdeckungsreise begreift und am liebsten unter dem Kophörer genießt, darf hier gerne mal ein Ohr riskieren.

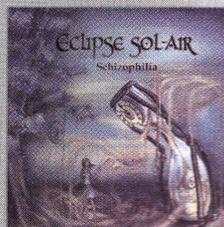
Marc Halupczok



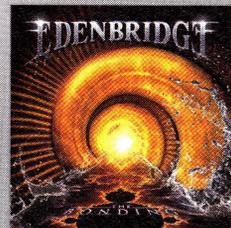
CIRCUS OF FOOLS
From a Distant Land
MCD (Eigenproduktion)
bereits erschienen

Der Narrenzirkus kommt in die Stadt! **Circus of Fools** sind noch recht neu in der Szene; hier liefern die Tübinger ihre erste EP ab. Sie gibt einen Vorgeschmack auf das, was in den nächsten Monaten folgen soll. Begrüßt werden wir durch *The Show (prologue)*, wo uns der Zirkusdirektor willkommen heißt. Der Vorhang ist geöffnet, das Spektakel kann beginnen. Man fühlt sich wie in eine Manege versetzt. Mit *Inquisition* machen die Jungs etwas elektronischer weiter. Der Track steigert sich empor und behandelt mit aggressiven Vocals – teils von einer Art Sprechgesang abgelöst – gesellschaftliche Missstände. Schon dieses Lied demonstriert die Vielfalt der Truppe. Das Titelstück ist wohl zugleich das Highlight des Ganzen... ein Song, der alles bieten kann: *From a Distant Land* fängt emotional an, wird melodisch und doch schnell und fetzig. Erinnert streckenweise an *The Birthday Massacre*, bis *Frontier* Tim Strouken seinen Part startet. *Rorschach*, mit über zwölf Minuten die längste Nummer, zeigt auch das Talent der Band, eine authentische Atmosphäre zu schaffen, die sogar durch weibliche Vocals verfeinert wird. Diese EP gefällt. Ohne Zweifel. Wir wollen eindeutig noch mehr vom Narrenzirkus hören.

Manuela Ausserhofer



ECLIPSE SOL-AIR
Schizophrenia
CD (Artist Station/Soulfood)
bereits erschienen



EDENBRIDGE
The Bonding
CD (Steamhammer/SPV)
vorauss. 21.06.2013
Symphonischer Metal aus Linz

Edenbridge sind absolut keine Neulinge auf ihrem Gebiet. In Österreich haben sie sich ohne Zweifel an die Spitze des Symphonic Metal emporgespielt. Das unterstreichen sie auch mit ihrem jüngsten Werk. Die Stimme von Ausnahmesängerin Sabine Edelsbacher ist spürbar gereift, und man merkt, dass viele persönliche Veränderungen auch Veränderungen in die Band gebracht haben. Das Album ist ein wenig härter, hat aber nichts von der Passion der früheren Werke (wie etwa *Arcana*) verloren. Binnen knapp einer Stunde erwarten uns neun Lieder. Schon der Opener *Mystic River* gefällt. Er fängt mit schnelleren Beats an... verfeinert durch gekonnt theatralische Parts. Besonders emotional und gefühlvoll wird es bei *Star-Crossed Dreamer*, dem wohl ruhigsten Stück. Eine wunderschöne Ballade, die Sabines engelsgleiche Stimme umso mehr hervorhebt. Die letzte Nummer, der Titeltrack, dauert mit rund 15 Minuten eindeutig am längsten und beginnt sehr atmosphärisch, düster und ruhig, arbeitet sich jedoch in immer schnellere Gefilde weiter. Ein passender Abschluss für ein wirklich gelungenes Album. Gefällt sehr gut!

Manuela Ausserhofer



EDITORS
The Weight Of Your Love
CD ([PIAS]/Rough Trade)
vorauss. 28.06.2013

Die **Editors** im Stadionformat Groß und ausladend wirken die **Editors** auf *The Weight Of Your Love*. Als hätten sie sich freigespielt von all dem Druck, den der Erfolg von *In This Light and on This Evening* mit sich brachte. Wie bei so vielen Bands,

ECLIPSE SOL-AIR

„Wir sitzen bequem
auf mehreren Stühlen.“

Das deutsch-französische Gespann Eclipse Sol-Air lässt sich in keine Schublade pressen. Progressive Rock-Elemente haben genauso ihren Platz wie klassische Momente oder Folk-Melodien. Philippe Matic-Arnauld des Lions ist Kopf des Ensembles und erläutert die musikalischen und textlichen Ideen hinter *Schizophrenia*. „Der zentrale Song und Auslöser für das Konzept ist *Watch Over You*, den wir für unsere Freundin Anna Kotarska, die Malerin des Covers von *Bartók's Crisis*, geschrieben haben. Sie ist 2011 im Alter von 27 Jahren von einem betrunkenen Autofahrer in Berlin totgefahren worden. Ihr haben wir auch das neue Album postum gewidmet. Dieses Ereignis hat uns alle tief betroffen gemacht und uns inspiriert, über den Sinn des Lebens nachzudenken und alle Aspekte musikalisch zu verarbeiten: Geburt, Kindheit, Liebe, Glück, Verzweigung, Bewusstseinsspaltung, Alter, Tod.“

Wie bereits erwähnt, ist *Schizophrenia* rein stilistisch schwer zu fassen. Philippe fühlt sich damit allerdings sehr wohl. „Warum soll eine Band nicht mal ein eigenes *Genre* erfinden? Im Übrigen haben das viele berühmte Bands so praktiziert, aus ihren angestammten Schubladen auszubrechen. Mit großem kommerziellen Erfolg. Wir sitzen nicht zwischen den Stühlen, sondern ziemlich bequem auf mehreren. Eines unserer Stücke erschien kürzlich auf einem Gothic-Sampler, insgesamt berichteten neun Rockmagazine der verschiedensten *Schubladenrichtungen* über uns, darunter sogar ein Metal-Magazin. Unser erfahrener Manager sagt immer: *Innovation ist, wenn der Fachmann sagt, es geht nicht.*“ Bei diesen Gratwanderungen kommt der Formation natürlich zugute, dass Eclipse Sol-Air ausschließlich aus studierten Musikerinnen und Musikern besteht. Sie entwickeln auf *Schizophrenia* eine bisweilen überraschende Spielfreude, die deutlich zu hören ist. Philippe hat dafür eine einfache Erklärung... „Niemand aus der Band ist ein Theoretiker, sondern alle spielen neben ihrem Engagement bei ESA auch Konzerte aus allen Richtungen, darunter Klassik. Es gibt nur wenige Bands, die durch Geige, Querflöte und Kirchenorgel – unsere Keyboarderin Stefanie Heelein ist studierte Kirchenmusikerin – eine Rockbesetzung ergänzen. Noch viel wichtiger ist die persönliche Harmonie innerhalb der Gruppe, die erst den Spaßfaktor ausmacht.“

Besagte Freude wird, trotz der Komplexität des Materials, auch gerne auf die Bühne gebracht. „Es ist unser Anspruch, die Lieder auf der Bühne genauso gut wie auf Tonträger zu präsentieren. Denn wir spielen für unser Leben gerne live, lieben die Interaktion mit dem Publikum. Und durch

meine Schauspiel- und Pantomimeausbildung werden unsere Konzerte zu richtigen Events. Bei *Bartók's Crisis* konnten wir einen Teil der sehr komplexen Songs nicht live aufführen. Deshalb haben wir beim neuen Album stark auf Bühnentauglichkeit geachtet.“

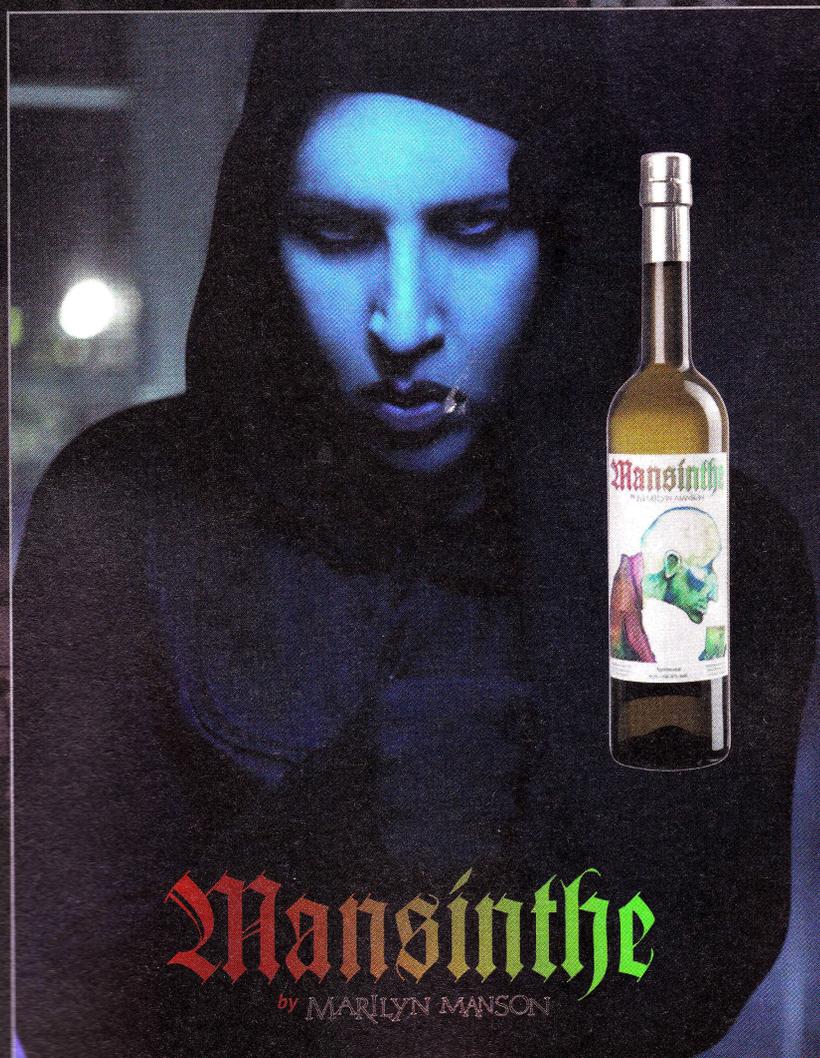
www.eclipse-sol-air.com

Marc Halupczok

Discographie (Alben):

Bartók's Crisis (2011)

Schizophrenia (2013)



Absinthe
by MARILYN MANSON

